Reisebeschreibung

Frankreich: Die etwas andere Tour de France!
10 atemberaubende UNESCO-Weltkulturerbestätten erleben

Buchungscode: **FR-ME02**

Lachende Frauen mit Baguette ©contrastwerkstatt, stock.adobe.com

Routenkarte ©www.stepmap.de

Man kann die große Frankreichrundfahrt auf zwei Rädern absolvieren. Aber wer braucht schon ein gelbes Trikot, wenn er das ganze Spektrum dieses faszinierenden schönen Landes mit allem Komfort vom Reisebus aus genießen kann?

Den Farben rot und weiß widmen wir dabei besondere Aufmerksamkeit, denn auf Ihrer Reise durch das Elsass, über Normandie und Bretagne zur südlichen Atlantikküste, durch Pyrenäen und Alpen besuchen Sie natürlich auch so weltberühmte Weinregionen wie Champagne, Cognac, Bordeaux, Médoc, Beaujolais oder Côtes du Rhône.

Dabei muss man sie nicht einmal probieren! Sie wirken schon berauschend, wenn man sie nur durchfährt – aber wenn Sie möchten, kommen die besten Tropfen auch zur inneren Anwendung!

Weil wir in kurzen Etappen im modernen Reisebus fahren, liegt der Schwerpunkt eindeutig auf Erlebnis und Genuss an den unterschiedlichen Zielen.

Einzelne Höhepunkte hervorzuheben würde all den anderen Zielen Unrecht tun, die hier unerwähnt blieben.

Sie werden Frankreich in all seinen faszinierenden Facetten und die Franzosen in ihrer Mentalitätsvielfalt vom trotzigen Norden des Asterix bis zum mediterran-lebensfrohen Süden erleben. Sie werden weltberühmte Kunstwerke, Welterbestätten, Schlösser und Burgen sehen, der bewegten französischen Geschichte auf Schritt und Tritt begegnen, atemberaubende Landschaften und die sprichwörtliche Gastfreundschaft der Franzosen genießen.

Wir haben einen Wein vergessen? Stimmt: Freuen Sie sich auf Merlot statt Muskelkater!

- 10 atemberaubende UNESCO-Weltkulturerbestätten
- Mont Saint Michel, Schloss Chenonceau und Pont du Gard
- Schifffahrt auf dem Canal du Midi
- Spezialitätenessen beim Stierzüchter, Wein- und Cognacverkostung

1. Tag: Anreise in den Schwarzwald

Im komfortablen Reisebus beginnt Ihre Reise in Richtung Frankreich. Freuen Sie sich auf die kommenden abwechslungsreichen Tage, denn Sie lernen das facettenreiche Frankreich wirklich ausführlich kennen. Um die weite Strecke so angenehm wie möglich zu gestalten, reisen Sie zunächst in den Schwarzwald zur Zwischenübernachtung. Frische Luft, eine urige Atmosphäre und gelebte Tradition erwarten Sie hier.

Sie übernachten in einem 3*-Hotel in Oberharmersbach und nehmen hier auch Ihr Abendessen ein.

2. Tag: Straßburg – Metz

Es ist soweit: Sie überfahren die Grenze zu Frankreich. Die große Rundreise startet in Straßburg. Schauen Sie sich bei einer geführten Besichtigung den mittelalterlichen Stadtkern, das älteste Haus "Maison Kammerzell" und das berühmte Münster an. Straßburgs Stadtbild ist gezeichnet vom französisch-deutschem "Gezerre" um die Stadt. So ist das Münster ein besonders gelungenes Beispiel deutscher Gotik.

Anschließend fahren Sie durch das Elsass nach Lothringen. In Metz beziehen Sie Ihr Hotel für diese Nacht und werden anschließend schon zum Abendessen erwartet.

3. Tag: Metz – Reims – Rouen

Die Fahrt führt Sie nun in die berühmte Champagne. Wie der Name schon verrät, wird hier das beliebte prickelnde Getränk hergestellt.

Sie besuchen die Hauptstadt der Region - Reims, wo Sie Zeit haben, die herrliche Kathedrale "Notre Dame de Reims" ausgiebig zu bewundern. Schließlich war sie einst die Krönungskirche der französischen Könige.

Weiter geht es nach Rouen, wo Sie das Abendessen einnehmen und auch übernachten.

4. Tag: Rouen – Étretat – Bayeux – St. Malo

Rouen, die alte Hauptstadt der Normandie, hat Ihnen viel zu bieten. Die Straßen der Stadt sind nicht nur von malerischen, mittelalterlichen Häusern gesäumt; während einer Stadtführung mit einer örtlichen Reiseleitung erfahren Sie auch einiges über Frankreichs Nationalheldin Jeanne d'Arc, die auf dem Scheiterhaufen auf dem Alten Markt von Rouen ihr Leben ließ.

Anschließend besuchen Sie Étretat. Spektakuläre Felsformationen, Felsentore und Felsennadeln, vom brausenden Meer umwogen, lassen jedes Fotografenherz höher schlagen. Danach werden Sie sicherlich verstehen, warum Maler wie Monet von diesem Landstrich so begeistert waren.

Die wichtigste Sehenswürdigkeit des Ortes Bayeux ist der berühmte Teppich der "Königin Mathilde". Der in bunten Bildern gestickte Teppich veranschaulicht die Eroberung Englands 1066. Nehmen Sie sich Zeit, um das 70 Meter lange und 50 Zentimeter breite Kunstwerk anzusehen.

Am Abend erreichen Sie die Smaragd-Küste Frankreichs. Das von mächtigen Wehrmauern umgebene St. Malo besitzt einen historischen Stadtkern und wird von drei Seiten vom Wasser umspült. Hier kann man den größten Gezeitenunterschied Europas erleben: die Differenz zwischen Ebbe und Flut beträgt 12 Meter!

Für die nächsten beiden Nächte beziehen Sie hier in St. Malo/im Raum St. Malo Ihr Hotel, hier nehmen Sie heute und morgen auch die Abendessen ein.

5. Tag: St. Malo – Mont St. Michel – St. Malo

Heute entdecken Sie das Wahrzeichen der Region: den berühmten Hügel im Meer mit seinem Kloster. Der Mont St. Michel ist seit Jahrhunderten eine bedeutende Wallfahrtsstätte und seit 1979 UNESCO-Weltkulturerbe. Als man den Mont St. Michel einst nur durch das Watt erreichen konnte, war eine Pilgerreise ein durchaus gefährliches Unterfangen. So schrieb Victor Hugo einmal über die hereinbrechende Flut, die Wassermassen näherten sich "mit der Geschwindigkeit eines galoppierenden Pferdes".

Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Entdecken Sie St. Malo ganz für sich.

6. Tag: Tal der Loire – Chenonceau – Tours

Am Morgen verlassen Sie die wunderschöne Bretagne und reisen in eine Region, die sich hauptsächlich durch Schlösser und hinreißende Gärten auszeichnet, das Loiretal.

Hier besichtigen Sie das Wasserschloss Chenonceau, welches sich malerisch über den Fluss Cher spannt. Das "Schloss der Damen" - so genannt, da es fast immer Frauen waren, die seine Geschichte und sein Schicksal bestimmten - ist nach Versailles das am häufigsten besuchte Schloss Frankreichs.

Den Tag lassen Sie beschaulich in Tours bei einem kleinen Stadtrundgang ausklingen. Während des Mittelalters war die Stadt religiöses Zentrum und beliebtes Ziel von Pilgerwallfahrten. Die Basilika Saint-Martin mit der Grablege des Heiligen Martin war dabei eines der wichtigsten Ziele. Sehr sehenswert ist auch die gotische Kathedrale Saint-Gatien. In ihr befinden sich Buntglasfenster aus dem 13. Jahrhundert, die den Innenraum der Kathedrale in ein mystisches Licht tauchen. Hübsche Cafés und Restaurants beleben das Stadtbild.

Sie übernachten in einem Hotel in Tours und nehmen hier auch das Abendessen ein.

7. Tag: Tours – La Rochelle – Bordeaux

Zunächst unternehmen Sie heute einen Bummel durch die alte Hafenstadt La Rochelle. Die Altstadt mit ihrem regelmäßigen Grundriss wird teilweise noch immer durch die alten Wehrmauern umschlossen. Den wuchtigen Turm St. Nicolas, den Kettenturm und den gotischen Uhrenturm sollten Sie sich auf jeden Fall anschauen.

Im Anschluss führt Sie Ihre Reise ins Zentrum der Weinbrandproduktion. Auch hier hängt der Name des guten Tropfens eng mit dem des Ortes zusammen. In Cognac darf nun natürlich eine Verkostung nicht fehlen.

Danach reisen Sie nach Bordeaux, unweit des Atlantik gelegen, und beziehen Ihr Hotel für zwei Nächte. Die Abendessen finden im Hotel statt.

8. Tag: Bordeaux – Médoc – Bordeaux

Am Morgen unternehmen Sie eine geführte Stadtführung in Bordeaux, die einen Eindruck von der grandiosen, fast noch vollständig erhaltenen historischen Bebauung der Landeshauptstadt an der Garonne bietet. Sie bummeln über die berühmte Esplanade des Quinconces, am Grand Théâtre, einem der schönsten Opernhäuser Europas, vorbei, über den Cour de l'Intendance. Lassen Sie den Charme der Altstadtgassen und den zauberhaften Blick auf die Häuserfassaden an den Ufern der Garonne auf sich wirken.

Danach genießen Sie eine Fahrt ins weltberühmte Médoc-Gebiet. Die Strecke führt durch die bekanntesten Weinlagen der Region. Bei einer Weinprobe werden auch Nicht-Weinkenner bestimmt vom ausgezeichneten Wein überzeugt.

9. Tag: Bordeaux – Biarritz – Lourdes

Nach dem Frühstück verlassen Sie Bordeaux und reisen in Richtung Süden nach Biarritz, direkt am Atlantischen Ozean gelegen. Dieses berühmte See- und Heilbad lädt zum Flanieren auf der Strandpromenade am "Grand Plage" ein. Ein Felsenriff ist über eine Brücke erreichbar, die vom bekannten Konstrukteur des Eiffelturms in Paris gebaut wurde.

Später führt Sie der Weg weiter in die Pyrenäen, nach Lourdes. Im Herzen der Pyrenäen gelegen, pilgern Jahr für Jahr zahlreiche Besucher in diese spirituelle Stadt. Die Zeichen der Vergangenheit und der Gegenwart harmonieren, ob sie nun Teil der Geschichte oder der Legende sind. Der Grund des Aufstiegs zur bedeutenden Pilgerstadt ereignete sich zu Beginn des Jahres 1858, als Bernadette Soubirous am Ufer der Gave der „Dame“ begegnete, die der Stadt ihre Qualität als Marienstadt verlieh.

Nachdem Sie Lourdes auf eigene Faust erkundet haben, nehmen Sie das Abendessen im Hotel ein, in dem Sie auch übernachten.

10. Tag: Lourdes – Toulouse – Carcassonne

Heute fahren Sie nach Toulouse, die viertgrößte Stadt Frankreichs. Bei einer Stadtführung sehen Sie das eindrucksvolle Rathaus - "Capitol" genannt -, die Basilika St. Sernin, die zu den größten romanischen Kirchen des Abendlandes zählt, die gotische Kathedrale St. Etienne, das Jakobinerkloster und vor allem die zahlreichen Gassen der Altstadt mit ihren Häusern aus Backstein, die der Stadt den Beinamen "Ville rose" (rosafarbene Stadt) eingetragen haben. Ein weiteres markantes Bauwerk der Stadt ist die Brücke "Pont Neuf". Sie wurde aus hellen Kalksteinen und roten Ziegelsteinen errichtet, die ihr ein unverwechselbares Aussehen verleihen.

Anschließend fahren Sie nach Carcassonne, wo Sie Ihr Hotel beziehen und nach dem Abendessen dort auch übernachten.

11. Tag: Carcassonne – Canal du Midi – Arles

Erleben Sie nun Carcassonne. Die befestigte Stadt ist heute noch in weiten Teilen aus dem Mittelalter erhalten und dokumentiert eindrucksvoll ihre Rolle als einer der Bischofssitze der Katharer. Sie spazieren durch die verwinkelten Gassen der Altstadt und zur Zitadelle.

Anschließend lernen Sie den Canal du Midi während einer Schifffahrt kennen. Schon lange gab es den Gedanken, das französische Mittelmeer mit dem Atlantik zu verbinden. Eine Umsetzung dieses Traumes erfolgte allerdings erst im 17. Jahrhundert mit dem Bau des 240 Kilometer langen Kanals, einer ingenieurtechnischen Meisterleistung. Genießen Sie es, wenn Ihr Schiff langsam dahingleitet.

Danach reisen Sie weiter nach Arles, einer zauberhaften Stadt, die vielfältige Monumente aus verschiedenen Epochen präsentiert: die Antike mit dem Theater und der Arena, das Mittelalter mit der romanischen Kirche St. Trophime und die Zeit der Impressionisten. Auch Vincent van Gogh ist hier allgegenwärtig.

Abendessen und Übernachtung in einem Hotel in Avignon.

12. Tag: Pont du Gard – Camargue – Arles

Heute widmen Sie sich ganz der einzigartigen Landschaft der Camargue. Sie beginnen die Rundfahrt mit der Besichtigung des alten Wallfahrtortes Saintes-Maries-de-la-Mer.

Danach bietet sich auf dem Weg nach Aigues Mortes der Besuch einer "Manade" an, eines Zuchtbetriebes, in dem die berühmten schwarzen Stiere für die Feria und die weißen Camargue-Pferde gezüchtet werden. Ein rustikales Mittagessen mit typischen Spezialitäten wird serviert. Bei einer Leiterwagenfahrt lernen Sie die Anlage, aber auch die Schönheiten der geschützten Landschaft mit ihrer Pflanzenvielfalt und den Flamingos kennen.

Sie fahren weiter nach Aigues Mortes, das von dem Kreuzfahrer Ludwig dem Heiligen gegründet wurde und dessen komplett erhaltene Stadtmauer ein eindrucksvolles Bild dieser Zeit vermittelt.

Zum Abschluss des Tages besichtigen Sie eines der eindrucksvollsten Monumente aus der Römerzeit: das Aquädukt Pont du Gard, welches sehr anschaulich die sagenhafte Baukunst der Antike darstellt.

Rückfahrt nach Avignon. Abendessen und Übernachtung wie am Vortag im Hotel in Avignon.

13. Tag: Lyon – Chalon-sur-Saône

Die heutige Etappe führt Sie nach Lyon, der Hauptstadt der Region Rhône-Alpes. Die hauptsächlich als Industrie- und Handelsmetropole bekannte Stadt überrascht mit einer sehenswerten Altstadt aus der Renaissance-Zeit, mit zahlreichen malerischen Gassen und charakteristischen Bürgerhäusern. Bei der Stadtbesichtigung lernen Sie diesen Teil von Lyon, die Einkaufsstraßen auf der Halbinsel zwischen Rhône und Saône und die moderneren Aspekte der Stadt kennen.

Abendessen und Übernachtung erfolgen in einem Hotel in Chalon-sur-Saône.

14. Tag: Heimreise

Mit vielen zauberhaften und fantastischen Erinnerungen an unvergessliche Tage im Gepäck treten Sie die Fahrt in Richtung Heimat an.

Leistungen

Beförderung

- Haustürtransfer in ausgewählten Regionen
- Fahrt im modernem Reisebus

Hotels & Verpflegung

- 1 Übernachtung im 3*-Hotel im Schwarzwald
- 1 Übernachtung im 3*-Hotel im Raum Metz
- 1 Übernachtung im 4*-Hotel im Raum Rouen
- 2 Übernachtungen im 3*-Hotel in St. Malo
- 1 Übernachtung im 3*-Hotel im Raum Tours
- 2 Übernachtungen im 4*-Hotel in Bordeaux
- 1 Übernachtung im 3*-Hotel in Lourdes
- 1 Übernachtung im 3*-Hotel in Carcassonne
- 2 Übernachtungen im 3*-Hotel in Avignon
- 1 Übernachtung im 3*-Hotel in Chalon-sur-Saône
- 13x Frühstück
- 1 Mittagessen beim Stierzüchter
- 13x Abendessen

Ausflüge & Besichtigungen

- Ausflüge: Mont St. Michel, Camargue mit Besuch Stierzüchter und Leiterwagenfahrt
- Stadtführungen: Straßburg, Rouen, Tours, Bordeaux, Toulouse und Lyon jeweils mit örtlicher Reiseleitung
- Aufenthalte: Reims, St. Malo, Étretat, Biarritz, Lourdes und Arles, La Rochelle und Carcassonne
- Schifffahrt auf dem Canal du Midi
- Führung und Verkostung in einer Cognacbrennerei in Cognac
- Eintritte: Teppich von Bayeux, Mont St. Michel, Schloss Chenonceau, Pont du Gard

Zusätzlich inklusive

- Weinprobe im Médoc
- Kurtaxe
- 1 Reisetaschenbuch pro Buchung
- **sz-Reiseleitung**

Termine & Preise

Buchungscode: FR-ME02
Mindestteilnehmerzahl: 25
Ungefähre Gruppengröße: 30
Veranstalter: **sz-Reisen GmbH**

20.05.2024 - 02.06.2024

2.259,00 € p.P. Doppelzimmer
2.757,00 € p.P. Einzelzimmer

Zusatzoptionen

2,00 € p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

14.06.2024 - 27.06.2024

2.259,00 € p.P. Doppelzimmer
2.757,00 € p.P. Einzelzimmer

Zusatzoptionen

2,00 € p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

24.06.2024 - 07.07.2024

2.259,00 € p.P. Doppelzimmer
2.757,00 € p.P. Einzelzimmer

Zusatzoptionen

2,00 € p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

26.08.2024 - 08.09.2024

2.279,00 € p.P. Doppelzimmer
2.777,00 € p.P. Einzelzimmer

Zusatzoptionen

2,00 € p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

23.09.2024 - 06.10.2024

2.259,00 € p.P. Doppelzimmer
2.757,00 € p.P. Einzelzimmer

Zusatzoptionen

2,00 € p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

30.09.2024 - 13.10.2024

2.239,00 € p.P. Doppelzimmer
2.737,00 € p.P. Einzelzimmer

Zusatzoptionen

2,00 € p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

Stand: 29/04/2024

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.
Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSZt – freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/